

Neubau Schaulager Centre Albert Anker und Sanierung Albert Anker Haus

Bauherr Stiftung Albert Anker-Haus Ins
Referenzperson Herr Matthias Brefin

Architekt Architektengemeinschaft
 pauli hegg

Referenzperson Herr Marcel Hegg

Planung von 2017 bis 2019
Ausführung ab 2021 bis 2024

Elektrobausumme Fr. Fr. 220'000.—



Objekt- / Projektbeschreibung

Das Seeländer Bauernhaus aus dem Jahr 1803 wurde von Rudolf Albert Anker errichtet und diente als Geburts-, Wohn- und Arbeitsort des bedeutenden Schweizer Malers Albert Anker (1831–1910). Die Stiftung Albert Anker-Haus verfolgt das Ziel, das künstlerische und kulturelle Erbe Ankers dauerhaft zu sichern und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Im Rahmen des Projekts „Centre Albert Anker“ werden drei zentrale Teilprojekte realisiert:

- Gestaltung eines Empfangsraums im Tenn des Anker-Hauses – als Ort der Begegnung und des Austauschs.
- Sanierung und Ausbau der Betriebswohnung im Anker-Haus – zur Nutzung durch Mitarbeitende oder als Gästewohnung.
- Neubau eines Schaulagers – zur fachgerechten Lagerung, Archivierung, Konservierung und Präsentation der Kunstwerke.



Leistungen Brücker Ingenieure AG

Die Brücker Ingenieure AG ist im Projekt mit sämtlichen Teilleistungen gemäß SIA 108 (100 %) beauftragt.

Besonderheit

Das Projekt betrifft ein denkmalgeschütztes Seeländer Bauernhaus und erfordert ein entsprechend sorgfältig abgestimmtes Vorgehen.

